

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KLAGE

(leicht übertrieben)

Uese Drätti hets no gäbig gha,
 Und mi het ne g'estimiert als Ma;
 Ueses Müetti het no für ihn g'sorget,
 Het ihm bäschelet und glüegt und borget.
 Aber hütigstags, nei wäger au,
 Find't me under Hundert chum e Frau,
 Wo deheime mag d'Hushaltig mache,
 Wo mag wäsche, choche, flicke, bache!
 Jetz heiß'ts eifach: Ma, lue du zur Sach!
 (We me mulet, git's e große Krach.)
 D'Frau zieht us und geit go umeschwanze,
 Und der Ma mueß mit em Bäse tanze.
 Aer mueß wüsche, fäge, bloche, ja,
 Kommissione mache dert und da;
 Aer mueß d's Gschir abwäsche, d'Chatz ge sueche,

We si wüescht tüe, mit de Gofe flueche.
 Aer mueß d'Bohne rüschte, d'Aesche lääre,
 Aer mueß mit dem Chemifäger chäre,
 Aer mueß mit dem Ghüderchessel schpringe,
 Aer mueß Kaffi mahle, d'Nidle schwinge;
 Churzum, was süsch Wyberarbeit wär,
 Das macht nümme Sie, das macht jetz Aer.
 Sie hingäge macht sech uswärts luschtig,
 Jasset, cheiglet (das isch mir e Ruschtig!),
 Chunnt em Zwölfi ändlich hei und seit:
 «U, hüt bin i öppis umegheit!
 Mach mer no nes Kaffi, ghörsch es, Mannli,
 Nachhär wott i schlafe wie nes Tannli!
 Uebrigens, morn chochisch Ris und Reh!» —
 Het so öppis nid der Schinter g'seh?

Friedrich Schongauer

CAFE RIO

Mein Kaffee ist mein Stolz!
 Ulmer-von Allmen

beim Hauptbahnhof, Schützengasse 24

ZÜRICH

Togal

bringt rasche Hilfe bei

Gelenk- und Gliederschmerzen, Hexenschuß, Rheuma, Ischias, Erkältungs-Krankheiten, Nervenschmerzen. Togal löst die Harnsäure und ist bakterientötend! Wirkt selbst in veralteten Fällen! 7000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch überzeugt! Fr. 1.60. In allen Apotheken erhältlich!

Wintergäste am Futterhäuschen

Beobachtungen aus dem Leben
 der heimischen Vogelwelt

Für die Jugend erzählt und gezeichnet von
W. Schneebeil

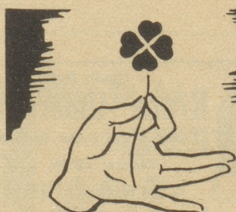
40 Seiten Text mit 16 vierfarbigen Zeichnungen
 und Anleitung zum Bau von Nistkästchen

2. Auflage. Preis kart. Fr. 2.50

Das Buch ist in allen Buchhandlungen erhältlich.
Verlag E. Löpfel-Benz in Rorschach



Verlangen Sie in den Papeterien und Fachgeschäften unsere Fabrikate!



Glücksvögel spendieren eine Runde....

